

# **Lehrerinnen mit islamischen Kopftuch - Skandal oder Meinungsfreiheit?**

**Beitrag von „Kathie“ vom 28. April 2018 22:03**

Wie oft musst du, Wollsocken, eigentlich noch betonen, wie viel besser einfach alles bei euch in der Schweiz ist? Und erklär mir, warum es für dich beruhigend ist, dass in eurem Schulgesetz nicht das Wort "Heimat" vorkommt. Ist Heimat nun etwas Schlimmes?

Und kennst du dich in deutschen Schulen tatsächlich so gut aus, dass du genau weißt, wie "wir" das hier so handhaben und was "wir" denken?

Übrigens: ja. In Bayern ist das Tragen einer Kreuzkette zum Beispiel erlaubt, weil es Ausdruck unserer Kultur ist. Bei Kopftüchern wird der Einzelfall geprüft. So habe ich das zumindest gerade gelesen.

Mir kann keiner erzählen, dass Kopftücher aus freiem Willen getragen werden, heute hatte ich wieder mal eine Erleuchtung, als eine Bekannte, die sonst immer Kopftuch trug (angeblich aus religiösen Gründen) ohne Kopftuch erschien und mir erzählte, ihre Tochter mag das nicht gerne, weil sie dann Angst hat, dass es jemand aus der Familie sieht. Aha!

Und dieses Herumgerede über das schlimme Christentum. Es ist doch offensichtlich, dass zwischen beiden Religionen gravierende Unterschiede herrschen, was die Gleichberechtigung und die Rolle der Frauen betrifft und dass das Christentum zu unserer Geschichte und Kultur gehört, ganz im Gegensatz zum Islam.

Deshalb und aus keinem anderen Grund empfinde ich ein Kopftuch bei Lehrerinnen als unpassend.

Toleranz ist wichtig, wie gesagt, wenn Schülerinnen Kopftuch tragen oder im Burkini baden oder ihre Feiertage feiern und im Ramadan im Sportunterricht weniger belastbar sind, nehme ich das hin. Ich besorge für meine Klasse immer Süßigkeiten ohne Gelatine, damit alle mitessen dürfen, das ist für mich selbstverständlich.

Aber ich empfinde die Hälfte der Beiträge hier irgendwie total am Thema vorbei.

Kann natürlich auch sein, dass man gewisse Einstellungen dann vertritt, wenn man in bestimmten Regionen wohnt. Die Münchner und Hamburger Lehrer(innen) hier scheinen sich recht einig zu sein, Großstadt halt...?